



Winterwelt



Spiele und Experimente zu „Weihnachten“

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Warum feiern wir Weihnachten? –Geschichte zum Vorlesen (ab 3 Jahre)..... | 3 |
| Andere Länder, andere Sitten - Wissenswertes (ab 3 Jahre)..... | 5 |
| Schneeballschlacht auf dem Küchentisch - Spiel (ab 3 Jahre)..... | 7 |
| Mäuse-Plätzchen - Rezept (ab 3 Jahre)..... | 8 |
| Zuckerlöffel für Oma & Opa - Experiment und Rezept (ab 3 Jahre)..... | 9 |
| Salzkristalle züchten leicht gemacht - Experiment (ab 3 Jahre)..... | 10 |
| Haferflocken-Möhren-Plätzchen - Rezept (ab 3 Jahre)..... | 11 |
| Die zerdrückte Flasche - Experiment (ab 4 Jahre)..... | 12 |
| Schneebrille - Experiment (ab 4 Jahre)..... | 13 |
| Das Weihnachtssknallbonbon - Basteln (ab 4 Jahre)..... | 14 |
| Windlichter für Weihnachten - Basteln (ab 5 Jahre)..... | 15 |
| Last-Minute Weihnachtsgeschenk - Die Betreut-Tollabox (von 3 bis 8 Jahre)..... | 16 |
| Weitere tolle Spiele & Experimente..... | 17 |

Warum feiern wir Weihnachten? – Geschichte

In Europa und in vielen anderen Teilen der Welt feiern die Menschen Weihnachten. Dies ist ein christliches Fest, und auch wenn in Deutschland nicht alle Menschen an Gott glauben, feiern wir dieses Fest gerne mit unserer Familie und Freunden. Doch warum feiern wir eigentlich Weihnachten und was genau geschah an jenem Tag im fernen Jerusalem? Unsere kleine Weihnachtsgeschichte wird es dir erzählen:

Vor vielen hundert Jahren lebten eine junge Frau namens Maria und ein junger Zimmermann namens Josef in der kleinen Stadt Nazareth. Eines Tages kamen römische Soldaten in den Ort und befahlen, dass alle Menschen des Landes gezählt werden sollten. Dafür musste jeder Mensch und jede Familie dahin zurück kehren, wo sie geboren wurden. Da begab sich auch das junge Paar nach Bethlehem. Doch der Weg war lang und Maria sollte bald ein Kind zur Welt bringen.

Und so waren beide sehr froh, als sie nach einer langen Reise zu Fuß in Betlehem ankamen. Damit sie nicht in der Kälte übernachten mussten, gingen Sie von Haus zu Haus und fragten nach Einlass und einem Zimmer. Doch niemand wollte ein schwangeres Ehepaar aufnehmen und auch die Gästeherberge war wegen der vielen Menschen, die zur Volkszählung nach Betlehem gekommen waren, vollkommen überfüllt. Leider waren auch im letzten Haus alle Zimmer vergeben, doch der Wirt hatte Mitleid mit dem jungen Paar und erlaubte Ihnen, im Stall bei den Tieren zu schlafen. So hatten beide ein Dach über dem Kopf und ein warmes und weiches Bett im Heu. Noch in dieser Nacht wurde Marias Kind geboren. Und sie nannten es Jesus, wickelten es in warme Tücher und legten es neben den Tieren in die Futterkrippe zum Schlafen.

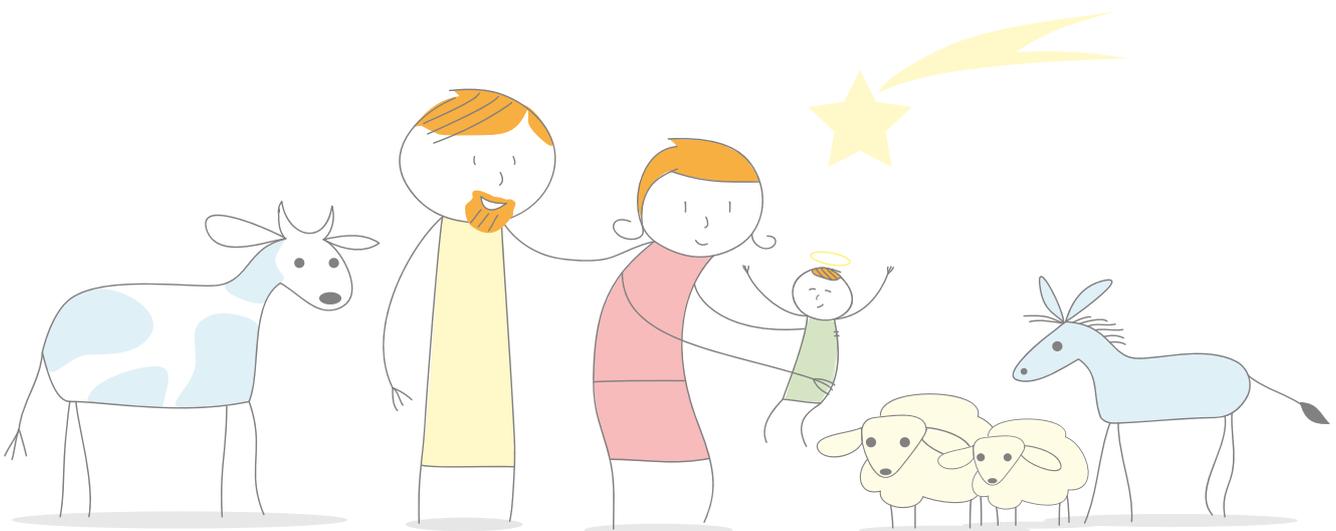
In jener Nacht saßen auch die Hirten beim Feuer zusammen und hüteten ihre Schafe, als sie ein helles Licht vom Himmel herab steigen sahen. Die Hirten erschrakten zunächst, sahen aber dann, dass es ein Engel war, der ihnen die frohe Nachricht verkünden sollte. Denn in dieser Nacht wurde in Betlehem der Heiland geboren, der da hieß Jesus, der Retter der Welt. Und der Engel befahl den Hirten, zum Stall zu gehen, in dem sie das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegend finden sollten.

In der gleichen Nacht in einem Land im Osten beobachteten weise Männer den klaren Himmel und sahen zwei Sterne, die sich zu einem besonders hellen Stern vereinten. Sie waren gelehrte Sternendeuter und wussten daher, dass dieser Stern nur eine Bedeutung haben konnte: Im Land der Juden musste ein König geboren worden sein.

Sie machten sich, wie die Hirten, sogleich auf den Weg, um das Kind zu suchen. Sie folgten dem Stern und kamen auf ihrer Reise nach Jerusalem.

Dort suchten sie König Herodes auf, um ihn nach dem Kind zu fragen. Er wies die Sternendeuter nach Betlehem und bat sie auf ihrem Rückweg noch einmal zu ihm, um die Gewissheit darüber zu erlangen, ob sie das Kind gefunden hatten.

Die Sternendeuter reisten weiter und erreichten bald den Stall in Betlehem, über dem der Stern leuchtete. Sie wunderten sich über die ärmliche Unterkunft, suchten sie doch nach einem König. Dennoch öffneten sie die Tür des Stalls und sahen den kleinen Jungen in der Krippe liegen. Sogleich knieten sie vor ihm nieder, wie vor einem großen und mächtigen König und überreichten ihm Geschenke: Einer gab etwas Gold, der andere ein Kästchen voller Weihrauch und der letzte schenkte ein kostbares Öl, das Myrrhe heißt. Sie blieben über Nacht bei der kleinen Familie im Stall und da sie während eines Traumes sahen, dass König Herodes nichts Gutes für das Kind wollte, kehrten sie auf einem anderen Weg wieder zurück nach Hause. Dort erzählten sie allen Menschen, was in dieser Nacht in jenem Stall in Bethlehem geschah, die Nacht, in der das Jesuskind geboren wurde und heute als Heiligabend gefeiert wird.



©Besser Betreut GmbH

Andere Länder, andere Sitten – Wissenswertes

Warum bekommen in England die Kinder erst am 25. Dezember ihre Geschenke?

Ganz ähnlich wie in Deutschland feiert man auch in Großbritannien Weihnachten und doch gibt es einige Unterschiede. Dort werden die Wohnzimmer festlich geschmückt, wie bei uns zu Silvester. Am 24. Dezember gibt es traditionell einen Truthahn und Plumpudding. Auf dem Tisch liegen Partyhüte, Knallbonbons und Luftschlangen. Über Nacht wird eine Leine im Wohnzimmer gespannt und Socken daran aufgehängt. Während alle schlafen, kommt in der „Heiligen Nacht“ der Weihnachtsmann und legt die Gaben in die Strümpfe. Wenn die Kinder am Morgen erwachen, bekommen sie ihre Geschenke.

Warum bekommen die Kinder in Frankreich zu Weihnachten gleich zweimal Geschenke?

An Heiligabend gibt es in Frankreich ein großes Festmahl. Nach dem großen Essen geht die ganze Familie zur Mitternachtsmesse in die Kirche. Während dieser Zeit besucht der Weihnachtsmann „Père Noël“ zum ersten Mal die Familie und steckt kleine Geschenke in die Schuhe der Kinder. Am 25. Dezember kommt er dann erneut und dann gibt es die große Bescherung.

Gibt es auch in Ghana ein Weihnachtsfest?

Ja, auch in Ghana wird Weihnachten gefeiert. Viele Menschen in diesem Land sind sehr arm und müssen oft weite Strecken zu Freunden und Verwandten zu Fuß zurück legen. Der Heilige Abend wird jedoch zu Hause gefeiert, wo schön dekoriert wird und auch die ärmsten Familien an diesem Tag ein festliches Essen zubereiten. Geschenke gibt es jedoch nur in den etwas reicheren Familien.

Wie wird Weihnachten auf den Philippinen gefeiert?

Weihnachten beginnt auf den Philippinen bereits am 16. Dezember und endet erst am ersten Sonntag im Januar. Am 25. Dezember geht die ganze Familie zusammen zur Mitternachtsmesse. Danach gibt es ein großes Festessen und es wird die ganze Nacht lang gefeiert. Geschenke bekommen die Kinder hier nur von den Großeltern.

Feiert man auf den Weihnachtsinseln immer Weihnachten?

Die Weihnachtsinseln gibt es gleich zwei Mal auf der Welt: Eine dieser Inseln liegt in Mikronesien in der Nähe von Australien, die andere findet man im Pazifik nahe den Philippinen. Wie wir in der Weihnachtsgeschichte gelernt haben, ist Weihnachten ein christliches Fest und wird daher vor allem in christlich geprägten Ländern gefeiert, wie z.B. in Europa oder in den USA. Die meisten Menschen auf den beiden Weihnachtsinseln sind Buddhisten oder Muslime. Daher wird hier nur in wenigen Familien Weihnachten gefeiert. Den Namen Weihnachtsinsel haben die Inseln dem Zeitpunkt ihrer Entdeckung zu verdanken: nämlich an Weihnachten!



©Besser Betreut GmbH

Schneeballschlacht auf dem Küchentisch – Spiel

| | |
|--------------------|-----------------------|
| Mitspieler | ab 2 Kindern |
| Dauer | 5 Minuten oder länger |
| Ort | drinnen |
| Hilfsmittel | ja |
| Schlagwort | Reaktion und Geschick |

Hilfsmittel

- Ein oder mehrere Wattebällchen

Spielanleitung

Alle Kinder sitzen gleichmäßig verteilt um einen Tisch herum. Nun wird ein Wattebällchen in die Mitte des Tisches gelegt und alle Kinder fangen an zu pusten. Ziel ist es, das Bällchen bei einem Gegenspieler vom Tisch zu pusten. Natürlich will derjenige das verhindern und pustet dagegen an.

Achtung: Die Hände dürfen natürlich nicht benutzt werden.

Ist die erste Runde gut gelaufen, kann man den Schwierigkeitsgrad erhöhen und immer mehr Wattebällchen verwenden. Wer die wenigsten Bällchen durchlässt, hat gewonnen.



Mäuse-Plätzchen – Rezept

Zutaten

- 150g gemahlene Mandeln
- 200g weiche Butter
- 150g Zucker
- 100g Mehl
- 50g Speisestärke
- 1 Prise Salz
- 1 Eiweiß
- Schokolinsen
- 200g Vollmilchkuvertüre



Backanleitung

Heizen Sie den Ofen auf 200°C vor. Geben Sie die gemahlene Mandeln ohne Fett in eine Pfanne und rösten Sie diese leicht an. Nehmen Sie die Mandeln anschließend aus der Pfanne und lassen Sie sie abkühlen.

In der Zwischenzeit schlagen Sie die Butter zusammen mit dem Zucker und dem Salz in einer Schüssel schaumig. Geben Sie das Eiweiß und die Mandeln sowie das Mehl und die Speisestärke hinzu. Verrühren Sie alles gut. Nehmen Sie nun jeweils einen Teelöffel voll Teig aus der Schüssel und drücken Sie eine Schokolinse hinein. Formen Sie anschließend eine Kugel und legen Sie diese auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech. Backen Sie die Kugeln anschließend für ca. 13 Minuten.

Schmelzen Sie anschließend die Kuvertüre und tauchen Sie die abgekühlten Plätzchen zur Hälfte darin ein. Legen Sie die Plätzchen auf ein Kuchengitter und dekorieren Sie diese mit 2 Schokolinsen als Ohren und einem als Nase. Fertig sind die leckeren süßen Mäuschen.

Zuckerlöffel für Oma & Opa – Experiment

Hilfsmittel

- ein Glas
- ein Esstäbchen
- ein Stück Wollfaden
- 200 ml Wasser
- 150g Zucker

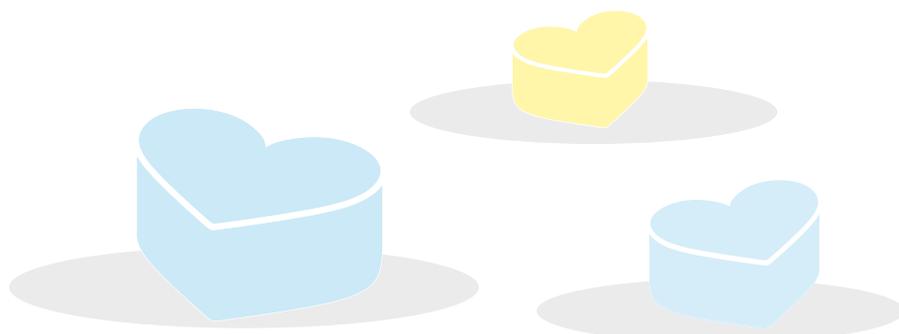


Anleitung

In dieser Zeit können Sie das Stäbchen vorbereiten: Knoten Sie den Faden an eines der Enden des Esstäbchens und wickeln Sie diesen dann daran entlang, bis zu einer Höhe von 5cm – oder maximal 8cm. Befestigen Sie auch das zweite Ende mit einem Knoten am Stäbchen.

Füllen Sie nun die erkaltete Flüssigkeit in ein sauberes Glas und stellen Sie das Stäbchen mit dem umwickelten Ende in das Glas. Platzieren Sie das Glas nun an einen warmen und trockenen Ort. Jetzt ist Geduld gefragt, denn die ersten Kristalle werden sich erst nach ca. 4 Wochen zeigen. Ein schöner Zuckerlöffel für den Nachmittagstee wird nach 2 Monaten fertig sein. Doch das Warten lohnt sich, denn der Zucker bildet sehr schöne Kristalle und der Zuckerlöffel ist ein schönes Geschenk für die Großeltern.

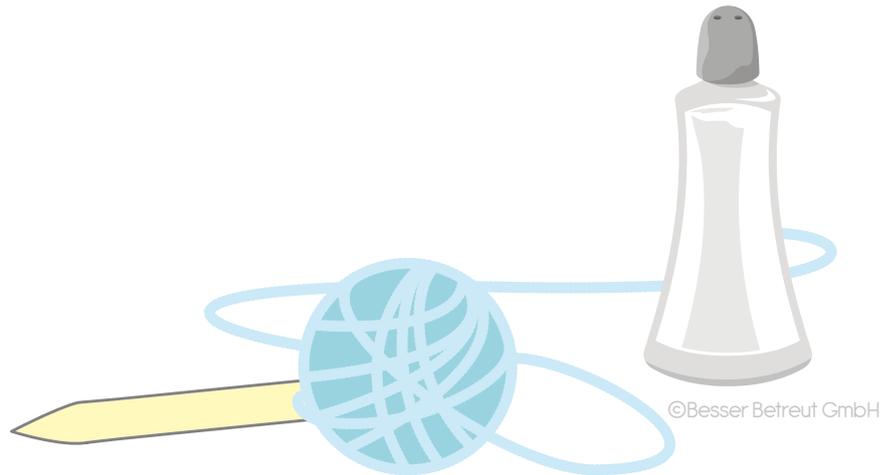
Damit Ihr Kind nicht die Lust an diesem Experiment verliert, betrachten Sie doch einfach zusammen jede Woche einmal das Glas und lassen sich von Ihrem Kind erklären, was es sieht und was sich verändert hat. Gerne können Sie auch jede Woche ein Foto machen, damit ihr Kind sich besser erinnern kann. Wie das Ganze funktioniert, erfahren Sie und Ihr Kind auf der nächsten Seite.



Salzkristalle züchten leicht gemacht

Hilfsmittel

- ein Glas
- ein Wollfaden
- eine Büroklammer
- ein Bleistift oder ein Stäbchen
- 200 ml Wasser
- 40g Kochsalz



Anleitung

Im Gegensatz zu Zuckerkristallen geht das Züchten von Salzkristallen wesentlich schneller. Auch hierfür müssen Sie 200ml Wasser in einem Topf zum Kochen bringen und das Salz darin auflösen. Knoten Sie den Wollfaden mit dem einen Ende an das Stäbchen und an das andere Ende die Büroklammer. Der Faden sollte dabei so lang sein, dass die Büroklammer den Boden des Glases berührt oder knapp darüber schwebt, sie sollte aber auf keinen Fall komplett auf dem Boden liegen. Füllen Sie die kalte Salzlösung in das Glas und hängen Sie den vorbereiteten Faden in die Flüssigkeit. Das Stäbchen liegt dann quer über dem Glasrand. Stellen Sie das Glas nun ohne Abdeckung z.B. auf ein Fensterbrett und lassen es möglichst unberührt.

WIE FUNKTIONIERT DAS?

Das Wasser beginnt zu verdunsten und das gelöste Salz konzentriert sich in dem verbleibenden Wasser. Dadurch fangen die Salzteilchen an, sich an der Büroklammer abzusetzen und das bereits nach 2-3 Tagen. Je weiter das Wasser verdunstet, desto mehr Kristalle setzen sich ab. Es bildet sich ein Klumpen, der solange wächst, bis das Wasser vollkommen verdunstet ist. Sie können das Verdunsten beschleunigen, indem Sie das Glas auf die Heizung stellen. Allerdings werden die Kristalle schöner und größer, je langsamer das Wasser verdunstet.

Haferflocken-Möhren-Plätzchen – Rezept

Zutaten

- 3 El Margarine
- ein Eiweiß
- ¼ Becher Fruchtzucker
- ½ Becher Mehl
- ½ Becher Haferflocken
- 1/3 Becher fein geriebene Möhren
- 1 TL Backpulver
- ½ TL Weihnachtsgewürze (z.B. Zimt, Nelken, Kardamom...)
- 4 EL Buttermilch
- einige Haferflocken zum Bestreuen



Backanleitung

Geben Sie die Margarine und den Zucker zusammen in eine Schüssel und rühren Sie alles mit dem Handmixer schaumig. Anschließend wird das Eiweiß hinzugefügt und cremig geschlagen. Mischen Sie jetzt noch die Möhren, das Mehl, das Backpulver und die Gewürze darunter. Zum Schluss fügen Sie die Haferflocken und die Buttermilch hinzu und verarbeiten alles zu einem Teig.

Nun geben Sie kleine Haufen des Teiges auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech und bestreuen diese mit ein paar wenigen Haferflocken. Dann geht das Blech mit den Plätzchen in den Ofen. Backen Sie diese bei 175°C für ca. 12-15 Minuten.

Kleiner Tipp

Die Plätzchen schmecken auch mit Korinthen und/oder Apfel sehr gut.

Die zerdrückte Flasche – Experiment

Hilfsmittel

- heißes Wasser
- kaltes Wasser
- eine Plastikflasche
- eine Schüssel (so groß, dass die Flasche reinpasst)

Anleitung

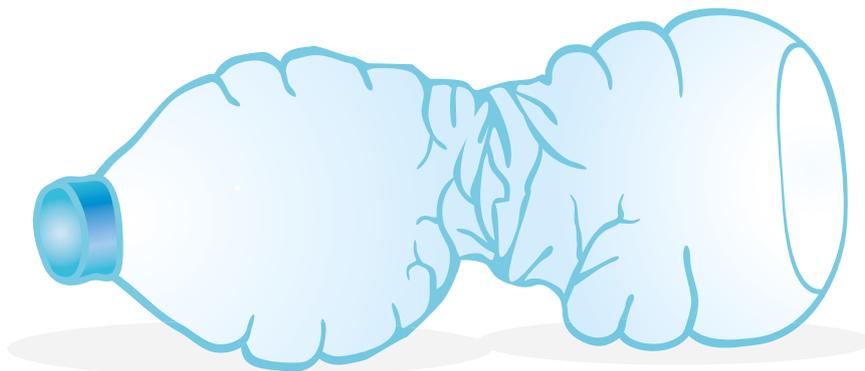
Helfen Sie Ihrem Kind, heißes Wasser etwa 3 bis 5 cm hoch in die Plastikflasche zu füllen. Bitte seien Sie hierbei sehr vorsichtig, damit sich niemand weh tut. Verschließen Sie anschließend die Flasche.

Füllen Sie die Schüssel mit kaltem Wasser und legen Sie die Flasche hinein. Nun müssen Sie einen Moment warten. Lassen Sie Ihr Kind raten, was geschehen wird.

Nach einiger Zeit wird die Flasche sich zusammenziehen.

WIE FUNKTIONIERT DAS?

Legt man die mit heißem Wasser gefüllte Flasche in eine Schüssel mit kaltem Wasser, kühlt sich das warme Wasser und der dadurch entstandene Wasserdampf ab. Dadurch verringert sich das Volumen in der Flasche. Von außen kann allerdings keine neue Luft nachströmen. Es entsteht ein Unterdruck in der Flasche, der so stark ist, dass sich die Flasche zusammenzieht. Öffnet man den Deckel der Flasche, kann wieder Luft in die Flasche gelangen und sie wird sich wieder ausdehnen.



Schneebrille – Experiment

Hilfsmittel

- weißer Bastelkarton
- ein Bleistift
- eine Schere und ein Cuttermesser
- eine feste Unterlage zum Schneiden mit dem Cutter
- ein Locher (und vier Lochringverstärker, wenn vorhanden)
- Hutgummi

Bastelanleitung

Dieses Experiment funktioniert besonders gut, wenn draußen alles von Schnee bedeckt ist. Ist der Schnee allerdings mal wieder ausgeblieben, müssen Sie Ihrem Kind helfen, sich eine schneebedeckte Landschaft vorzustellen, in der die Sonne scheint. Dann geht es an die Bastelarbeit.

Auf den Bastelkarton wird eine großzügige Brillenform aufgezeichnet (ohne Innenrand). Diese sollte in etwa so breit sein, wie das Gesicht Ihres Kindes. Lassen Sie Ihr Kind die Brille ausschneiden. In die Mitte der „Gläser“ werden zwei dünne Schlitzte (ca. 6cm lang und 0,5 cm breit) mit dem Cuttermesser ausgeschnitten. Anschließend stanzen Sie mit Hilfe des Lochers zwei Löcher in die Seiten der Brille, die Sie gegebenenfalls von beiden Seiten mit Lochringverstärkern stabilisieren können. Dadurch hält die Brille länger und besser. Ziehen Sie nun das Hutgummi durch eines der Löcher und verknoten Sie es. Lassen Sie Ihr Kind die Brille vor den Augen festhalten. So können Sie das Gummi auf die benötigte Länge kürzen und am anderen Loch verknoten. Nun muss Ihr Kind beobachten was passiert, wenn es die Brille aufsetzt.

WIE FUNKTIONIERT DAS?

Setzt man die Brille auf, fällt deutlich weniger Licht auf die Augen als ohne. Dadurch verdunkelt sich die Umgebung und man wird nicht mehr von dem sehr hellen Licht, dass vom Schnee gespiegelt wird, geblendet. Von diesem hellen Licht kann man sogar schneeblind werden. Das ist wie eine Art Sonnenbrand auf der Hornhaut der Augen. Daher schützen auch Skifahrer ihre Augen mit Hilfe von getönten Skibrillen.

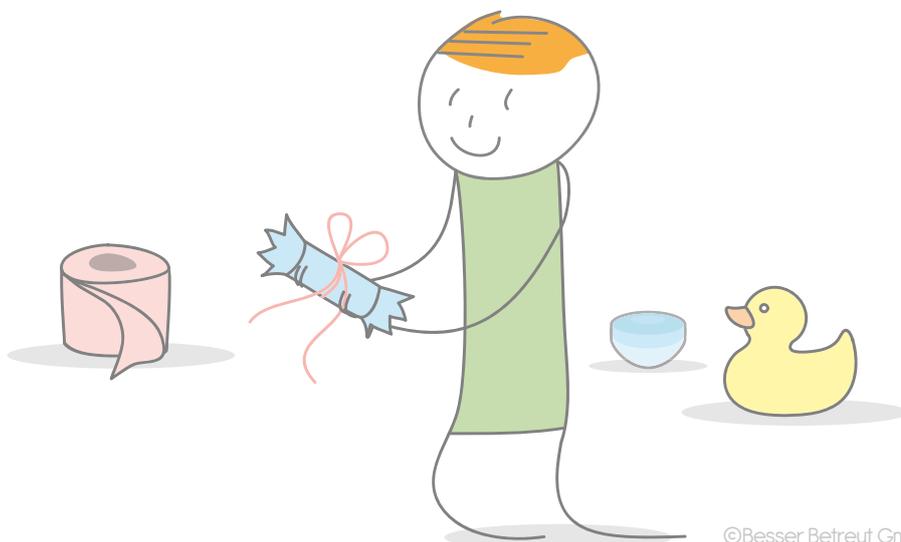
Das Weihnachtsknallbonbon – Basteln

Hilfsmittel

- kleine Geschenke, Schmuck, Süßigkeiten, Gedichte, Gutscheine, Rezepte o.ä.
- Das Innenteil einer Toilettenpapierrolle
- Geschenkpapier oder Seidenpapier
- Geschenkband
- Geschenkdekoration (z. B. Lametta, Sticker, Glitter, ...)

Bastelanleitung

Helfen Sie Ihrem Kind, kleine - am besten selber gebastelte - Geschenke und persönliche Nachrichten so in die Toilettenpapierrolle zu stecken, dass diese nicht herausfallen. Nun brauchen Sie ein rechteckiges Stück Geschenkpapier, das groß genug sein muss, die Papprolle darin einzuwickeln. An den Enden müssen jeweils ca. 10-12 cm Geschenkpapier überstehen. Sollten Sie Seidenpapier benutzen, empfiehlt es sich, mehrere Lagen davon zu benutzen, da das Papier ansonsten sehr schnell reißen kann. Die Enden können Sie entweder zuerst zusammenkleben oder direkt mit einem schönen Geschenkband zu binden. Egal, ob Knoten oder Schleife: Hauptsache, es gefällt Ihrem Kind. Zum Dekorieren kann auch Lametta mit eingebunden oder aber hübsche Weihnachtssticker o.ä. aufgeklebt werden.



Windlichter für Weihnachten – Basteln

Hilfsmittel

- Transparentpapier
- Pappe
- Schere und Kleber
- Bleistift und Geo-Dreieck
- Teelicht



Bastelanleitung

Für die Schablone zeichnen Sie ein symmetrisches Fünfeck auf ein Stück Pappe. Die Seiten sollten je 6 cm lang sein, so dass sie innen einen Winkel von jeweils 108 Grad bilden. Besonders kleine Kinder brauchen hier Ihre Hilfe, um eine gute Schablone zu erhalten.

Nun können auch die Kinder gleich losbasteln. Mit Hilfe der Schablone werden 10 Fünfecke aus dem Transparentpapier ausgeschnitten. Nun wird jedes Fünfeck mehrfach gefaltet, in dem Sie die Fünfecke immer in der Mitte der Ecken falten und so die Kanten übereinander bringen. Dadurch erhalten Sie jeweils 5 Faltnlinien, die sich in der Mitte kreuzen. Nun falten Sie die fünf Ecken zwischen die angrenzenden Faltnlinien und erhalten ein kleineres Fünfeck. Jetzt haben Sie 10 fertige Fünfecke, die Sie nur noch verleimen müssen.

Kleben Sie dazu die ersten zwei Fünfecke an jeweils einer abstehenden Ecke zusammen. Verbinden Sie auf diese Weise 5 Fünfecke in einer Reihe und kleben Sie anschließend das erste und das fünfte Fünfeck zusammen. Sie erhalten einen Ring. Wiederholen Sie dies mit den restlichen fünf Fünfecken, um einen zweiten Ring zu erhalten. Nun können Sie beide Ringe übereinander kleben und erhalten so ein fertiges Windlicht. Stellen Sie eine Kerze in die Mitte und das Licht wird das Transparentpapier zum Leuchten bringen.

ACHTUNG

Bitte passen Sie bei der Verwendung des Windlichts gut auf und lassen Sie es nie unbeobachtet brennen. Bitte lassen Sie auch Ihr Kind nie damit alleine.

Last-Minute Weihnachtsgeschenk

Spielfreude an Weihnachten mit der Betreut-Tollabox

„Am besten ist die Erziehung, die man nicht merkt.“ André Malraux, Schriftsteller
In der „Betreut-Tollabox“ finden Sie drei tolle Lernspiele, die je nach Alter Ihrer Kinder individualisierbar sind. Sie fußen auf dem Konzept der „Playducation“. Lernen soll sich wie spielen anfühlen. Dafür hat das Tollabox-Team, bestehend aus Bildungsexperten und Spieldesignern, die Inhalte der Box entwickelt.

Sie finden alle Materialien und kreativen Anleitungen, um sofort los zu spielen. Außerdem liegen erprobte Elterntipps für spielerisches Lernen und jeweils eine Fantasie anregende Vorlesegeschichte bei.

Zusammen mit unseren Freunden von der Tollabox haben wir dieses Geschenk für Sie und Ihre Familie entwickelt. Hier gibt es keinen Schul- oder Leistungsdruck, keinen Stress. Es geht bei unseren Entdeckerspielen nicht darum, etwas „richtig“ zu machen, sondern um den freien Umgang mit Materialien und Ideen. Kinder finden oft kreative Lösungen, auf die Erwachsene nie gekommen wären. Lernen Kinder, in die eigenen Fähigkeiten zu vertrauen, können sie Schwierigkeiten meistern und die eigenen Stärken nutzen.

Bestellen Sie Ihre Betreut-Tollabox noch heute und überraschen Sie Ihre Kinder mit diesem tollen Geschenk unter dem Weihnachtsbaum. Senden Sie uns bis zum 17. Dezember eine E-Mail an firmenservice@betreut.de und erhalten Sie die Betreut-Tollabox für nur 19,95€ (zzgl. Porto).



©Besser Betreut GmbH

Weitere tolle Spiele & Experimente

Internet:

- <http://www.schule-und-familie.de/experimente.html>
- <http://www.physikfuerkids.de>
- <http://www.netexperimente.de/chemie/97.html>
- <http://www.kinderspiele-welt.de/weihnachten/weihnachtsspiele.html>

Literatur und Experimentiersätze:

- Kosmos 643522 Kristalle züchten
- Infactory Kristallzucht - Element „Wasser“ oder „Feuer“- Züchten Sie einfach Ihre eigene kleine Wunderwelt
- HABA 4274 - Die Weihnachtsgeschichte - Das Spiel
- Malbuch „Weihnachtsgeschichte“ von Outi Kaden im Grätz-Verlag
- Knallbunte Weihnachten: Über 40 Ideen zum Basteln und Spielen. (ISBN-13: 978-3772457678)

Weitere Materialien:

www.firmenservice-betreut.de



©Besser Betreut GmbH



Impressum

Firma: Besser Betreut GmbH
Straße: Rotherstraße 19
PLZ/Ort: 10245 Berlin
E-Mail: firmenservice@betreut.de
Internet: <http://www.betreut.de>
Telefon: 0800 - 377 33 00

Geschäftsführer:
Eingetragen:
HRB:
USt-IdNr.:
Inhaltlich verantwortlich:

Steffen Zoller, Manuel Nothelfer
Amtsgericht Berlin, Charlottenburg
110588 B
DE258126229
Steffen Zoller